

PAULUSKIRCHE

Erntegaben liegen vor dem Altar: S. 3

DRK-VEREIN

Fit im Alter – durch Tanzen: S. 4

AUS SÜDAFRIKA

„Ich wurde von Gott berufen ...“: S. 6



Sina Hallescheck und Jean-Marc Hakemeyer vom Kupferschmieden-Team (links) servieren Bratwurst vom Grill und Eintopf aus dem Suppenmobil.



Katrin Schlaudraff, Tierpatin der ersten Stunde, und Sohn Henri, mit Opa Horst, schätzen das Wildgatter seit ihren frühesten Kindertagen.



Thomas Hagenhoff berichtet über die stetige Entwicklung des beliebten Ausflugsziels Wildgatter.

Festtag für Tierpaten, Mitglieder und Sponsoren

Am Wildgatter feiern mehr als 300 Unterstützer mit dem Förderverein

395 Tierpaten und 210 Mitglieder sorgen mit ihren Beiträgen für das Wohl der Tiere am Wildgatter. Zu ihren Ehren organisiert der Vorstand des Fördervereins einmal im Jahr einen Mit-

glieder- und Patentag. Denn, „ohne sie würde sich die Stadt Hildesheim das Wildgatter nicht leisten können“, sagte der Vorsitzende Thomas Hagenhoff zur Eröffnung des diesjährigen Festes vor mehr als 300 Gästen.

Tierfreunde, Sponsoren aus der Wirtschaft oder Menschen wie Manfred Urbach vom „Suppen-Mobil“, der regelmäßig seine Trinkgelder in vierstelliger Höhe spendet, unterstützen den Erhalt und Ausbau des Wildgatters. Dabei geht es nicht nur ums Futter, sondern zum Beispiel auch um artgerechte Gehege oder Umweltbildung. Thomas Hagenhoff erläuterte, dass ausgebildete Scouts bei nahezu täglichen Führungen Kindern die heimische Natur näherbringen. Dazu wurde vor einigen Jahren eine „Gatterkarre“ mit Anschauungsmaterial angeschafft, die kürzlich mit einem Elektro-Antrieb ausgestattet werden konnte. Eine neue Voliere wurde gebaut, in der die Greifvögel untergebracht werden sollen. Derzeit wird noch nachgebessert, um die strengen Bauvorschriften zu erfüllen.

Die Pläne für ein Domizil des Fördervereins haben inzwischen Gestalt angenommen: Neben dem Treffpunkt am Spielplatz soll eine neue Hütte entstehen, in der der Verein über seine Ar-

beit informiert. Außerdem soll eine Brutmaschine mit Schauraum Platz finden, damit Besucher in Zukunft beobachten können, wie Küken von Wildgatter-Vögeln ausgebrütet und ihre ersten Tage nach dem Schlüpfen verbringen.

Höhepunkt des offiziellen Teils war die Sieger-Ehrung des diesjährigen Fotowettbewerbs. Die Jury aus Fachleuten wählte ein Foto von Oliver Jahns auf Platz 1, das einen Grünfink zeigt. Platz 2 ging an Ronny Eckard für einen Hahn. Dessen Kinder Elisabeth und Amalia siegten beim Kinder-Wettbewerb.

Anschließend waren alle Mitglieder, Paten und Sponsoren zu Getränken und Speisen eingeladen, die ebenfalls von Spendern finanziert wurden: Bratwurst und Pommes servierte der stellvertretende Vorsitzende und Kupferschmieden-Chef Jean-Marc Hakemeyer, Hochzeitsuppe lieferte Manfred Urbachs Suppen-Mobil und Getränke übernahmen Ricardo Pastore und Partnerin Charlyn, die neuen Pächter des Kiosks im Pavillon. Darüber hinaus konnten sich Interessierte bei der Jägerschaft über die heimische Tierwelt informieren und in Gemeinschaft der Wildgatter-Freunde einen unterhaltsamen Nachmittag verbringen. **Sabine Jüttner**



Ronny Eckard und Oliver Jahns (von links) sind die Gewinner des Fotowettbewerbs.



Angst vor Wölfen?

Beim Mitglieder- und Patentag informierte die Gesellschaft zum Schutz der Wölfe. Um diese Tiere ist eine Diskussion entbrannt, seit die Zahl der gerissenen Schafe steigt. Wolfsbotschafter Sven Futterer (Foto) will die Angst vor Wölfen nehmen und klärte auf: Der Wolf war bei uns stets heimisch und wurde einst durch den Menschen ausgerottet. Nun ist er aus anderen Regionen zurückgekehrt und belegt in Deutschland inzwischen die meisten Territorien. Da Wölfe in ihrem Gebiet keine weiteren Rudel dulden, liegt es in ihrer Natur, den Bestand selbst zu regulieren. Falls dies nicht geschieht, könnte bald darüber nachgedacht werden Wölfe zu entnehmen. Übrigens: Sven Futterers wolfsähnlicher Haushund, der das Interesse der Besucher weckte, ist ein finnischer Tamaskan.



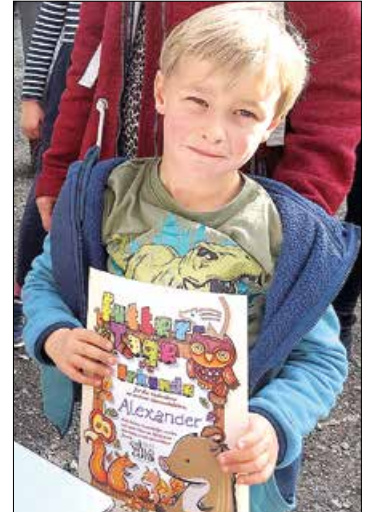
Fotos: Sabine Jüttner



Im Anhänger voller Kastanien dürfen diese Kinder „baden“.

Herbstfrüchte für die Tiere am Wildgatter

Jedes Jahr ruft der Wildgatter-Förderverein zu den Futtertagen auf und bittet Tierfreunde um Spenden von Herbstfrüchten. Und so strömten Anfang Oktober fast 1000 Kinder und ihre Familien mit Taschen, Körben und Bollerwagen voller Kastanien, Eicheln, Nüsse, Obst und Gemüse zum Betriebs Hof am Wildgatter, der Sammelstelle. Dieses nahrhafte Extra-Futter werden die Tierpfleger in den nächsten Tagen in den Gehegen verteilen, damit sich die Tiere ihren Winterspeck anfressen können und gesund durch die kalte Jahreszeit kommen. Alle Kinder erhielten zur Belohnung für ihre Spende eine Urkunde, ein Tier-Foto aus einem Wildgatter-Kalender und einen warmen Kakao.



sj Alexander zeigt seine Urkunde.

Autohaus **JUSTUS** GmbH



Das Autohaus mit den **2** starken Marken

Hildesheimer Straße 23 (an der B1) · 31137 Hildesheim-Himmelsthür



Telefon: 0 51 21 / 6 44 88

E-Mail: info@ahjustus.de

www.ahjustus.de

MEHLER
BAUUNTERNEHMEN

- Maurer- u. Stahlbetonarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Bautrocknung
- Isolierarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Neubau
- Anbau

www.bauunternehmen-mehler.de

kontakt@bauunternehmen-mehler.de

Fichtestraße 8

31180 Giesen

Tel.: 05121-924541

Feldmeier

Feldmeier GmbH

Ein starkes Team
in Sachen:

- ▲ Malerarbeiten
- ▲ Trockenbau
- ▲ Wärmedämmung

Hauptstraße 27 · 31162 Bad Salzdetfurth/Heinde

Telefon 05064 / 9 51 50-0 · Fax 05064 / 9 51 50-19

erd- feuer- und seebestattungen, überführungen

31137 hildesheim

schulstraße 9

telefon: 05121 64218

e-mail: heinemann-markus@t-online.de

tag und nacht für sie erreichbar
erledigung aller formalitäten

markus heinemann
+ beerdigungen +



Erntedankfest in der Pauluskirche

Flohmarktstände begeistern zahlreiche Besucherinnen und Besucher

Äpfel, Kohl, Radieschen, riesige orangene Kürbisse und leuchtend gelbe Sonnenblumen – so bunt und fröhlich wurde am 1. Oktober die Gottesdienstgemeinde zu Erntedank in der Pauluskirche empfangen. Im Mittelpunkt des Gottesdienstes stand der Dank – Dank für Gottes Gaben, Dank für ein wunderbares Miteinander, Dank für die gespendeten Lebensmittel – der vielfältig Gestalt und Ausdruck fand. So haben Pastorin Meike Magnussen und Diakonin Anja Fuhst auf unterschiedliche Weise alle Generationen mit einbezogen. Der Frauenchor „Himmelstöne“ unter Leitung von Angela Brungs untermalte den Festgottesdienst musikalisch. Im Anschluss wurde den vielen fleißigen Ehrenamtlichen im Gemeindesaal bei einem kleinen Mittagsimbiss an festlich herbstlich geschmückten Tischen für ihre Arbeit in der Gemeinde gedankt.

Im Garten der Paulusgemeinde waren zeitgleich einige Flohmarktstände aufgebaut und die Besucher hatten die Gelegenheit manches Liebhaberstück mit nach Hause zu nehmen. Ein reichhaltiges Kuchenbuffet, Kaffee und kalte Getränke ergänzten das Beisammensein. Am Nachmittag waren auch die Flohmarktkäufer mit ihren Umsätzen zufrieden und wünschten sich eine Wiederholung dieser erstmaligen Aktion.

Susanne Drohla



Foto: Hannelore Pinkenank

Dank für eine gute Ernte. Vor dem Altar sind Obst und Gemüse niedergelegt.

Freie Mitarbeiter gesucht, die unsere



-Redaktion

verstärken.

Kontakt:

Matthias Bode

Tel.: 05121 307840

E-Mail: matthias.bode@bernward.medien.de



AWO Wohnen & Pflegen
Zuhause im Alter

Bei uns werden Sie sich **zu Hause** fühlen.

Wir bieten Ihnen fachliche Pflege und Betreuung in **familiärer** Atmosphäre mit vielfältigem **Betreuungsangebot**.

Im LebensRaum und in unseren beiden Wohngruppen für **Demenzkranke** werden Sie sich sicher und geborgen fühlen.

Sollten Sie zeitweise nicht zu Hause gepflegt werden können, seien Sie unser Gast in der **Kurzzeit- oder Verhinderungspflege**.

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH
Seniorenzentrum Ernst-Kipker-Haus
Wilhelm-Raabe-Str. 6 • 31137 Hildesheim
Tel. (0 51 21) 692-0

Räumungsverkauf
wegen Geschäftsaufgabe

50%
auf Pflanzen,
Gartendeko,
Glaszauber,
Töpfe

GÄRTNEREI AM LANDHAUS

Inhaberin: Jutta Seidel

St.-Godehard-Straße 23 • 31139 Hildesheim OT Ochtersum

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr.: 8.30 – 17 Uhr, Sa.: 8.30 – 13 Uhr

AUF EIN WORT



Liebe Leser!

Mit den Worten „Ich wünsche Ihnen viel Glück“ hörte ich jüngst im Fernsehen die Lottofee, als sie die Ziehung der Gewinnzahlen ankündigte. Diese Worte brachten mich zum Nachdenken darüber: Was bedeutet eigentlich Glück? Oder anders gefragt: Wann fühlen wir uns glücklich?

Ich denke, dass Glück oder Glücksgefühl sehr individuell ist. Der eine mag sich nach „seinem“ gezogenen Lottozahlen glücklich fühlen, ein schwer kranker Mensch würde von Glück sprechen, wenn er geheilt wäre. Eine Mutter im Altersheim wäre vielleicht glücklich, wenn ihre Kinder sie öfter dort besuchen würden.

Bei der Antwort auf die eingangs gestellte Frage bin ich auf eine Studie der Harvard University in Cambridge, Massachusetts/USA, gestoßen. Dort setzen sich Forscher seit 85 Jahren mit dem Glück auseinander und haben herausgefunden, dass die Geheimnisse eines glücklichen Lebens die zwischenmenschlichen Beziehungen sind. Vor allem lebenslange persönliche Verbindungen sollen positiven Einfluss auf die Gesundheit und das seelische Wohlbefinden von Menschen haben.

Damit sind nicht nur Paarbeziehungen gemeint, auch Familie, Freunde, Nachbarn oder Kolleginnen und Kollegen können nachhaltig unser Wohlbefinden steigern. Auch das Engagement im Ehrenamt, in Vereinen, im Malkurs oder Chor können uns nach dieser Studie gesünder und glücklicher machen. Es sind also nicht immer nur Geld oder Erfolg im Beruf.

Die Erkenntnis daraus: Was hindert uns daran, endlich glücklich zu werden, wenn wir es nicht schon sind? Unser schöner Stadtteil mit seinen Menschen und Angeboten bietet vielfältige Möglichkeiten, glücklich zu werden.

Gute Beziehungen für ein glückliches Leben wünscht Ihr

Wolfgang Heimann



Fotos: Gabriele Fischer

Tanzen hält fit – auch im Alter

Anspruchsvolle Tänze fordern die Konzentration

Der DRK-Ortsverein bietet seit Jahren den Himmelsthürer Seniorinnen und Senioren wöchentlich an drei Terminen, außer in den Schulferien, sich körperlich in Gruppen zu betätigen.

Die Senioren betreiben neben normaler Gymnastik auch rhythmische Sportgymnastik, die stehend und sitzend erfolgt. Außerdem werden anspruchsvolle Tänze und auch Volkstänze, die eine besondere Konzentration erfordern, trainiert. Darüber hinaus wird auch gesungen und ein kurzweiliges Gedächtnistraining angeboten, das die Menschen herausfordert. Es gibt auch eine Gruppe, die regelmäßig trainiert und tanzt, obwohl sie auf die Unterstützung durch einen Rollator angewiesen ist. Die Veranstaltungen dauern jeweils ca. 90 Minuten. Derzeit ist die älteste Teilnehmerin 95 Jahre.

Die Himmelsthürer Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen. Aus versicherungstechnischen Gründen ist eine Mitgliedschaft im DRK-Ortsverein Himmelsthür erforderlich.

Unter der Leitung von Olga Schmidtgal finden die Termine wie folgt statt:

Montags 15.00 Uhr
im Gemeindesaal Martinuskirche.

Montags 17.00 Uhr
im Gemeindesaal Pauluskirche.

Dienstags 9.30 Uhr
im Gemeindesaal Martinuskirche.



**Steinofen
PIZZERIA**

05121 - 30 33 614
Himmelsthürer Str. 61 a
HI - Bockfeld
www.steinofenpizzeria.com
Geöffnet: Di.-So. 16-22 Uhr

Genießen Sie das italienische Original!

Montag Ruhetag

Kleines Restaurant und Außerhausverkauf

Wir Himmelsthürer
NEUES AUS DEM Westen

Anzeigenschluss: 15. Nov.
Die nächste Ausgabe erscheint am 1. Dezember

Wir Himmelsthürer wird am ersten Freitag im Monat an alle Himmelsthürer Haushalte verteilt – wenn es am Briefkasten keinen Hinweis auf ein Werbeverbot gibt. Wer das Stadtteilmagazin nicht oder nur unregelmäßig erhält, kann sich unter Angabe von Namen, Straße und Hausnummer per E-Mail melden: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de. Außerdem ist WIR Himmelsthürer auf vielfachen Wunsch ab sofort auch in zahlreichen Einrichtungen im Ortsteil kostenlos erhältlich:

Rewe Kiezko, Runde Wiese 4	Paulusgemeinde,
Sparkasse, An der Pauluskirche 1	Winkelstraße 15
Bastelstudio24, Winkelstraße 8	St.-Martinus-Kirche,
Spitzweg-Apotheke, Winkelstraße 8a	Schulstraße 13

DEUTSCH-TANSANISCHES BILDERBUCH

Ute Wittenberg unterstützt Diversität und Inklusion

Im Rahmen der Partnerschaft zwischen Schülern und Lehrern der Herman-Nohl-Schule in Hildesheim und des Montessori-Training-Centers in Moshi, Tansania, fand im Sommer 2022 in Moshi eine Begegnung statt. Gemeinsam mit dem tansanischen Kinderbuchautor und Künstler John Kilaka verfassten die Teilnehmer zum Thema „Diversität und Inklusion“ in gemischten Gruppen ein Bilderbuch mit einfachen Texten in drei Sprachen: Englisch, Swahili und Deutsch. Das Projekt wurde mit öffentlichen Mitteln gefördert, den Druck unterstützte das Bistum Hildesheim. Mitherausgeber ist die „Initiative Partnerschaft Eine Welt“ mit ihrer Vorsitzenden Ute Wittenberg (Foto), ehemalige Lehrerin der Herman-Nohl-Schule und Ochtersumerin. In den Geschichten geht es zum Beispiel um ein blindes Mädchen, das Früchte an ihrem Duft erkennt, oder um die Überwindung von Vorurteilen.

Erhältlich ist das Buch „Everyone Matters – Four stories about diversity and inclusion“ für 10 Euro bei Ameis Buchecke, Nähere Infos gibt es bei Ute Wittenberg, E-Mail: ute.wittenberg@gmx.de.



Foto: Jüttner



Der Ortsrat Ochtersum präsentiert:

Der gestiefelte Kater

ca. 70 Minuten

**So, 26.11.2023 um 15.00 Uhr
in der Aula Ochtersum**

Eintrittspreis: 5,00 Euro

Vorbestellung bei Carsten Schiedeck
Tel. 01515 / 637 98 03
und an der Tageskasse



Herzlich
WILLKOMMEN

ZUM
GRAND
Opening
25.11.
10 - 17 Uhr

Wir laden Sie ein, unsere einzigartige
Weihnachtskollektion zu entdecken.

Lernen Sie uns kennen bei Kerzenschein,
Kaffee und Keksen.



Deko und Wohnaccessoires
für ein schönes Zuhause

BESONDERES BEI BAULE
WOHNAMBIENTE

Marggrafstr. 7, Himmelsthür | Tel: Hi / 28 23 559
Mo + Di 8 - 17 Uhr | Mi 8 - 19, Do + Fr 8 - 13 Uhr



ENGEL&VÖLKERS



Himmelsthür: EFH auf Erbpachtgrundstück

Wohnfläche ca. 105 m², Grundstücksfläche ca. 643 m², 4 Zimmer,
Endenergiebedarf kWh/(m²*a): 286,60, Strom, Baujahr: ca. 1960,
Energieklasse: H, KP 219.000 €

HILDESHEIM

T +49 (0)5121 28 68 70 | Hildesheim@engelvoelkers.com
Andreas Schneider Immobilien e.K.
engelvoelkers.com/hildesheim | Immobilienmakler



INTERVIEW IN HIMMELSTHÜR

„Ich wurde von Gott berufen...“

Anne Matthys ist unsere neue ökumenische Austauschpastorin

Pastorin Anne Matthys aus Südafrika ist seit dem 1. Oktober 2023 im Rahmen des ökumenischen Mitarbeiterauswechsels mit einer halben Stelle für das Evangelisch-Lutherische Missionswerk tätig. Darüber hinaus arbeitet sie in unserer Paulusgemeinde in Himmelsthür.



Ich besuchte die Grund- und Mittelschule in einem Ort namens Werda, wo mein Vater als Gemeindepfarrer tätig war, und ging dann weiter zur Oberschule in Ghanzi (1991 bis 2002).

Wie hat sich dann Ihre berufliche Laufbahn entwickelt?

Nachdem ich zwei Jahre lang kleinere Jobs gemacht hatte, ging ich 2005 an das Gaborone Institute of Health Sciences, um Krankenpflege zu studieren und arbeitete parallel dazu im Tsabong Primary Hospital. Im September 2008 begann ich, für das Diakoniebüro unserer Kirche zu arbeiten und

2012 begann ich mein Theologiestudium am Lutherischen Theologischen Seminar in Pietermaritzburg, KwaZulu Natal. Im Juli 2016 schloss ich das Studium ab und wurde am 30. Oktober 2016 von Bischof PB Buthelezi im Kirchenkreis Empangeni in den vollzeitlichen Dienst ordiniert und begann meine Arbeit in der Gemeinde Georgenau im Kirchenkreis Umngeni in der Südostdiözese der ELCSA.

Im Januar 2019 wechselte ich in die Western Diocese, Kgetleng Circuit, Luka Parish, wo ich bis zum 31. August diesen Jahres als Gemeindepfarrerin tätig war.

Der christliche Glaube war Ihnen ja quasi in die Wiege gelegt. Was hat Sie bewogen, ihn auch zum Beruf zu machen und Theologie zu studieren?

Ich habe in verschiedenen Ausschüssen des lutherischen Jugendbundes mitgearbeitet,

was mir geholfen hat, in meinem Glauben zu wachsen und ein festes Fundament zu finden. Ich hätte nie gedacht, dass ich eines Tages Pastorin werden würde, mein Traum war es immer, Lehrerin zu werden, aber Gott hat anders entschieden. Ich wurde von Gott berufen, ihm als Pastorin zu dienen.

Was hat Sie motiviert, sich als ökumenische Austauschpastorin im ELM zu bewerben?

Ich bin ein abenteuerlustiger Mensch, der gerne neue Erfahrungen macht und aus seiner Komfortzone heraus will. Als ich die Stellenausschreibung sah, hielt ich es für den richtigen Zeitpunkt, meine Flügel auszubreiten, meinen Glauben zu erleben und außerhalb meines gewohnten Umfelds zu arbeiten. Ich möchte lernen, aber ich möchte auch lehren und weitergeben, was ich im Laufe der Jahre für die Gemeinde Gottes gelernt habe.

Was sind Ihre Aufgaben im ELM und in der Gemeinde in Himmelsthür?

Im Moment lerne ich die deutsche Sprache, die Kultur und wie die Dinge hier gemacht werden. In Himmelsthür arbeite ich eng mit Pastorin Meike Magnussen zusammen und beobachte, wie sie die verschiedenen Gottesdienste und andere Veranstaltungen der Paulusgemeinde durchführt. Beim ELM werde ich an Veranstaltungen und Treffen teilnehmen, dort, wo Bedarf ist.

Wie ist Ihr erster Eindruck von Deutschland und Ihrer neuen Arbeitsstelle?

Es gibt eine Menge zu lernen! Es ist kalt und ich liebe Kräuterquark!

Großer Dank an die Helfer

Spielplatz an der Salzwiese von Unkraut befreit

Wer am Samstag, 30. September, am Spielplatz an der Salzwiese war, hat es sicher gesehen: Mehrere Menschen waren fleißig dabei, Unkraut aus dem Sandkasten zu entfernen und Hecken zurückzuschneiden.

Die Ortsratsmitglieder der Grünen von Himmelsthür hatten zu dieser Aktion aufgerufen – ganz im Sinne, etwas für den Ortsteil zu tun, statt zu jammern. Dies sollte nicht nur konkret den Spielplatz für die Kinder verbessern, sondern auch eine Möglichkeit sein, ins Gespräch zu kommen und zu sehen, wie schnell man aktiv den Ortsteil mitgestalten kann. Gesorgt wurde auch für eine kleine Stärkung und Getränke, sodass zusammen einiges geschafft werden konnte, obwohl die Personenanzahl überschaubar war. „Die Veranstalter: „An dieser Stelle einen großen Dank an alle Helfer! Sicher wird das nicht die letzte Aktion gewesen sein, zu der wir einladen. Wir freuen uns auf ein nächstes Treffen.“

Florian Meyer

IMPRESSUM

Bernward Mediengesellschaft mbH, Domhof 24, 31134 Hildesheim, Tel. 05121/307-800, verantwortlich für den Gesamtinhalt (Text und Anzeigen): Stefan Branahl, Tel. 05121/307-842, E-Mail: redaktion-himmelsthuerer@bernwardmedien.de Anzeigen: Michael Busche, Tel. 05121/307-870, E-Mail: anzeigen-himmelsthuerer@bernwardmedien.de Handelsregister Hildesheim Nr. B147, Geschäftsführer: Dr. Markus Güttler, Stephan Garhammer, Thomas Hagenhoff, Hildesheim Druck: COLOR+ GmbH, Lindenallee 19, 37603 Holzminde, www.colorplus.de Verteilung: duo Werbe- und Vertriebsservice GmbH, Ziegelmasch 11A, 31061 Alfeld Anzeigenpreisliste: gültig ab Januar 2015, abrufbar unter www.wir-himmelsthuerer.de verteilte Auflage: 4000 Exemplare, monatlich

Paulusgemeinde

Krippenspiel 2023: gesucht werden Engel, Schafe, Hirten... u.sw.

Engeladen sind Kinder ab dem Grundschulalter und Jugendliche, die Lust haben mitzumachen. Proben ab dem 20. Nov. immer montags von 17-18 Uhr in der Pauluskirche. Der Eingang erfolgt über den Turm. Bitte kurze Anmeldung bis zum 17. November über Diakonin Anja Fuhst per E-Mail: anja.fuhst@web.de oder 01577 / 4 27 31 18.



Gottesdienste

- So, 05.11., 16.00 Uhr: Theater-Gottesdienst (Pastorin Magnussen)
 So, 12.11., 10.00 Uhr: Gottesdienst (P. i. R. Hallwaß)
 So, 19.11., 10.00 Uhr: Gottesdienst – Volkstrauertag (Pastorin Magnussen)
 Mi, 22.11., 18.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pastorin Magnussen)
 So, 26.11., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl (Pastorin Magnussen)
 So, 03.12., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Einführung Pn. Matthys und anschl. Gemeindeversammlung (Pastorin Magnussen)

Treffpunkte

- D., 9.30–11 Uhr: „Paulus spielt“ Krabbelgruppe für Kinder von 0–3 Jahren im Gemeindezentrum
 Do, 09.11., 16 Uhr: „Kleiner Paulus“, Mini-Gottesdienst für Kinder von 0–6 Jahren in der Pauluskirche
 Fr, den 10.11., 17–19 Uhr: Guten-Abend-Kirche für Kinder zum Thema „Dunkelheit“
 Anmeldungen bis zum 06.11. bei Andrea Burgdorf, Tel: 66324
 Do, 16.11., 16 Uhr: Singen für Junggebliebene im Gemeindezentrum
 Do, 30.11., 14.30 Uhr: Seniorenkreis im Gemeindezentrum

Ev. Paulusgemeinde, Winkelstraße 15, Telefon 4 35 04
www.paulus-hth.de

St.-Martinus-Gemeinde

Gottesdienste

- Samstags, 17 Uhr: Messfeier
 Sa, 04.11., 15 Uhr: Gräbersegnung Friedhof „An der Fohlenkoppel“
 16 Uhr: Gräbersegnung Friedhof „Im Krugfeld“
 Sa, 11.11., 17 Uhr: Messfeier mit Schola
 Dienstag, 18.30 Uhr: Messfeier,
 So, 12.11., 17 Uhr: Andacht zu St. Martin, anschließend Martinsumzug



Kath. St.-Martinus-Gemeinde, Schulstraße 13
 Telefon 6 51 28, www.kaki-gw.de

TERMINE

Herbstbasar

Der Förderkreis der Grundschule Himmelsthür lädt ein zum Herbstbasar. Ein reichhaltiges Angebot wartet auf die Gäste. Termin: Freitag, 3. November, ab 18 Uhr in der Turnhalle der Grundschule (Hoher Turm).

Siegerehrung

Wer hat beim Schweinepreisschießen die ersten Plätze belegt? Zur Siegerehrung wird eingeladen für Freitag, 17. November, ins KKS-Schützenheim (Rottsberg). Beginn ist um 19.30 Uhr

75 Jahre CDU

Mit einem Festakt feiert die CDU Himmelsthür am Samstag, 18. November, ihr 75-jähriges Bestehen. Die Veranstaltung in der Aula der Realschule (Jahnstraße 25) beginnt um 18 Uhr.

Volkstrauertag

Mit einer Andacht am Ehrenmal (Im Kirschenhain) gestaltet der Ortsrat den Volkstrauertag am Sonntag, 19. November. Beginn ist um 11.20 Uhr.

Blutspende

„Blut rettet Leben“ – unter diesem Motto lädt das DRK ein zur Blutspende. Termin: Donnerstag, 23. November, ab 15 Uhr in der Pausenhalle der Realschule (Jahnstraße 25).



SONTAG
 S T E U E R B E R A T E R

Phoenixstraße 2, 31137 Hildesheim

www.steuerberater-sontag.de

PLINSKI Malerfachbetrieb

Markus Plinski
 Sierstorfskamp 10a
 31137 Hildesheim
 Telefon 0 51 21/6 51 63
 Telefax 0 51 21/6 63 66
 Mobil 01 72/402 08 52
 E-Mail info@maler-plinski.de

Der Malerfachbetrieb
 Ihres Vertrauens
 aus Himmelsthür

- Ausführung sämtlicher Innenarbeiten
- Fassadenarbeiten mit eigenem Gerüst
- Wärmedämmverbundsystem (WDVS-Arbeiten)
- Kreative Wandgestaltung



Fotos: Saba Samirani



Freude und Begeisterung beim Tanzabend.

Neue Schritte wurden einstudiert.

Tanzabend mit Coach erfolgreich gestartet

Am 5. Oktober fand im Pfarrheim St. Martinus der lang ersehnte Tanzabend mit Coach statt. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und sorgte bei den Teilnehmern für jede Menge Freude und Begeisterung.

Bereits im Vorfeld war die Resonanz groß. Viele Tanzbegeisterte hatten Interesse bekundet, ihre Tanzkünste zu verbessern und einen unterhaltsamen Abend zu verbringen. Die Erwartungen wurden dabei nicht enttäuscht.

Der Tanzabend wurde von einem erfahrenen Coach geleitet. Mit viel Geduld und Einfühlungsvermögen erklärte er die verschiedenen

Tanzschritte und führte die Gruppe durch verschiedene Tanzroutinen.

Die Atmosphäre war von Anfang an sehr herzlich und entspannt. Die Teilnehmer hatten sichtlich Spaß daran, sich im Takt der Musik zu bewegen und neue Tanzschritte auszuprobieren. Auch diejenigen, die bisher noch keine Erfahrung im Tanzen hatten, wurden ermutigt und konnten schnell Fortschritte erzielen.

Besonders positiv wurde von den Teilnehmern die regelmäßige Durchführung des Tanzabends ab sofort aufgenommen. Dies ermög-

licht es allen Interessierten, regelmäßig an den Tanzstunden teilzunehmen und ihre Fähigkeiten kontinuierlich zu verbessern.

Die Martinus Gemeinde möchte daher alle Interessierten herzlich zu den kommenden Tanzabenden einladen. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene, jung oder alt – jeder ist willkommen, um gemeinsam mit anderen Tanzbegeisterten einen unterhaltsamen Abend zu verbringen und das Tanzbein zu schwingen. Die Trainingsabende finden alle 14 Tage in den geraden Wochen statt. Der nächste Termin ist der 16. November.

Nadine Willke

Menschen würdig pflegen 



T. Teresienhof
caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 · 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 · www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof
caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 · www.caritas-magdalenenhof.de



Kredit abschließen? Besser mit uns.

Schnell, transparent und mit Top-Beratung: Sparkassen-Privatkredit.

Jetzt informieren und Angebot berechnen – direkt in Ihrer Geschäftsstelle oder online unter: sparkasse-hgp.de/privatkredit

Ihren Vertrag schließen Sie mit der S-Kreditpartner GmbH (Prinzregentenstraße 25, 10715 Berlin), einem auf Ratenkredite spezialisierten Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe. Die Sparkasse wurde von der S-Kreditpartner GmbH mit der Beratung und Vermittlung von Kreditverträgen betraut und ist als Vermittler nicht ausschließlich für die S-Kreditpartner GmbH, sondern für mehrere Kreditgeber tätig.

Weil's um mehr als Geld geht.

